

ANTRAG AUF ERNEUTE ÖFFENTLICHE BESTELLUNG UND VEREIDIGUNG ALS SACHVERSTÄNDIGER GEMÄSS § 36 GEWERBEORDNUNG

Hiermit beantrage ich die erneute öffentliche Bestellung und Vereidigung als Sachverständiger für das Sachgebiet: *

bei der IHK Dresden für _____ Jahre (höchstens 5 Jahre) *.

PERSONALIEN

Vorname: *

Nachname: *

akademischer Titel: *

Geburtsort: *

Staatsangehörigkeit: *

Falls nicht deutscher Staatsbürger, in der Bundesrepublik Deutschland seit:

ANSCHRIFTEN

GESCHÄFTSANSCHRIFT

gegebenenfalls Firma:

Straße, Hausnummer:

Postleitzahl, Ort:

Telefon:

Fax:

mobile Telefonnummer:

E-Mail-Adresse

Internet:

Bitte ankreuzen, welche Angaben im Sachverständigenverzeichnis veröffentlicht werden sollen:

- Firmenname
- Straße und Hausnummer
- Postleitzahl und Ort
- Telefon
- Telefax
- mobile Telefonnummer
- E-Mail-Adresse
- Internet

PRIVATANSCHRIFT

Straße, Hausnummer:

Postleitzahl, Ort:

Telefon:

Fax:

mobile Telefonnummer:

E-Mail-Adresse

Internet:

Bitte ankreuzen, welche Angaben im Sachverständigenverzeichnis veröffentlicht werden sollen:

- Straße und Hausnummer
- Postleitzahl und Ort
- Telefon
- Telefax
- mobile Telefonnummer
- E-Mail-Adresse
- Internet

KONTAKTAUFNAHME

Unter welcher Anschrift wünschen Sie in Ihrer Eigenschaft als Sachverständiger angeschrieben zu werden (einschließlich Rechnungslegung)? *

- Privatanschrift
- Geschäftsanschrift

HABEN SIE NOCH WEITERE (GEWERBLICHE) NIEDERLASSUNGEN ODER WOHNSITZE?

Straße, Hausnummer:

Postleitzahl, Ort:

Telefon:

Telefax:

Bitte ankreuzen, welche Angaben im Sachverständigenverzeichnis veröffentlicht werden sollen:

Straße und Hausnummer

Postleitzahl und Ort

Telefon

Telefax

ANGABEN ZUR SACHVERSTÄNDIGENTÄTIGKEIT

FORM DER SACHVERSTÄNDIGENTÄTIGKEIT

In welcher Form üben Sie Ihre Sachverständigentätigkeit aus? *

hauptberuflich (60% und mehr aller Einkünfte stammen aus der Sachverständigentätigkeit)

nebenberuflich

alleine

in Gemeimenschaft

Rechtsform der Gemeinschaft:

Schalten Sie zur Vorbereitung Ihrer Gutachten (z. B. Ortsbesichtigung) sachkundige Hilfskräfte (ausgenommen Schreibkräfte) mit ein? *

nein

ja

Anzahl der Hilfskräfte:

WEITERE TÄTIGKEITEN

Welche berufliche Tätigkeit üben Sie außer der Sachverständigentätigkeit noch aus?

tätig als:

selbstständiger Gewerbetreibender

freiberuflich Tätiger

Beamter

Angestellter

Wenn als Angestellter oder Beamter, bitte Angabe des entsprechenden Arbeitgeber/Dienstherrn:

GUTACHTEN

In den letzten 5 Jahren habe ich die nachstehende Anzahl Gutachten erstellt für: *

Gerichte: Staatsanwaltschaften: sonstige Behörden: private Auftraggeber:

Versicherungsgesellschaften:

Haben Sie Gutachtaufträge zurückweisen müssen? *

nein

ja

Wenn ja, aus welchem Grund (z. B. Krankheit, Überlastung usw.)?:

In wie vielen Fällen haben Gerichte Ihnen ein Ordnungsgeld angedroht oder verhängt?:

Entfällt mehr als ein Drittel Ihrer Gutachten auf Aufträge eines einzigen privaten Auftraggebers? *

nein

ja

Wenn ja, auf welchen Auftraggeber?:

Für die Erstellung meiner Gutachten steht mir folgende technische Ausrüstung zur Verfügung:

SPEZIALKENNTNISSE UND QUALIFIKATIONEN

Ich verfüge über Spezialkenntnisse innerhalb meines Sachgebietes:

sonstige Zusatzqualifikationen (z. B. Mediationsausbildung):

BERUFSHAFTPFLICHTVERSICHERUNG

Haben Sie eine Berufshaftpflichtversicherung abgeschlossen, die auch das Haftungsrisiko aus Ihrer Sachverständigentätigkeit abdeckt? *

nein ja

Wenn ja, in welcher Höhe?:

Wenn nein, bitte Angaben warum:

GESUNDHEITZUSTAND

Liegen bei Ihnen Beeinträchtigungen des Gesundheitszustandes vor, die Ihre Tätigkeit als öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger auf dem beantragten Sachgebiet einschränken oder einschränken können? *

nein weiß nicht genau ja

Wenn ja, welche?:

Bitte gegebenenfalls erläutern:

NACHWEISE

Nachweise über abgelegte Prüfungen, sonstige Befähigungsnachweise sowie Weiterbildungsmaßnahmen in Bezug auf die Sachverständigentätigkeit der letzten 5 Jahre (Bescheinigungen sind in Kopie beizufügen): *

MITGLIEDSCHAFTEN

Sind Sie Mitglied in Berufsverbänden, Fachorganisationen usw., die im Zusammenhang mit Ihrer Sachverständigentätigkeit stehen? *

nein ja

Wenn ja, in welchen?

WIRTSCHAFTLICHE VERHÄLTNISSE/VORSTRAFEN

Sind Ihre wirtschaftlichen Verhältnisse geordnet? *

nein

ja

Wenn nein, warum nicht?

Haben Sie persönlich oder als Vertreter eines Unternehmens eine Vermögensauskunft gemäß § 802 c ZPO (früher Eidesstattliche Versicherung/Offenbarungseid) abgegeben oder ist Haft zur Erzwingung der Vermögensauskunft gemäß § 802g ZPO (früher Eidesstattliche Versicherung/Offenbarungseid) angeordnet worden? *

nein

ja

Wenn ja, wann, wo und welches Aktenzeichen?

Haben Sie persönlich oder als Vertreter eines Unternehmens jemals den Antrag gestellt auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens, ist ein derartiges Verfahren eröffnet oder mangels Masse abgelehnt worden (Eintrag im Schuldnerverzeichnis gemäß § 882 b ZPO)? *

nein

ja

Wenn ja, wann, wo und welches Aktenzeichen?

Sind Sie vorbestraft oder ist bzw. war ein Ermittlungsverfahren bzw. Strafverfahren gegen Sie anhängig? *

nein

ja

Wenn ja, wann, wo und welches Aktenzeichen?

ERKLÄRUNGEN DES ANTRAGSTELLERS

Ich versichere hiermit, dass die vorstehenden Angaben der Wahrheit entsprechen. Des Weiteren bin ich mir bewusst, dass unvollständige oder falsche Angaben die Ablehnung meines Antrages auf eine erneute öffentlichen Bestellung und Vereidigung bzw. – im Falle einer bereits erfolgten öffentlichen Bestellung und Vereidigung – den/die Widerruf/Rücknahme der öffentlichen Bestellung zur Folge haben kann.

Weiterhin erkläre ich, dass die als Anlage eingereichten Gutachten selbstständig und persönlich ohne Mitwirkung Dritter gefertigt wurden.

KOSTENÜBERNAHMEERKLÄRUNG

Mir ist bekannt, dass das Bestellungsverfahren zum öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen bei der Industrie- und Handelskammer mit Kosten verbunden ist. Ich verpflichte mich, neben den Gebühren für die öffentliche Bestellung und Vereidigung gemäß der Gebührenordnung der Industrie- und Handelskammer Dresden in der jeweils gültigen Fassung, die zusätzlichen durch meine fachliche Überprüfung entstandenen Auslagen – unabhängig vom Ergebnis der Überprüfung – zu bezahlen. Ich bin bereit, auf Anforderung auf die zu erwartenden Auslagen einen Vorschuss an die Industrie- und Handelskammer Dresden zu bezahlen.

Ort, Datum: *

Unterschrift: *

DATENSCHUTZ

Bitte nehmen Sie zu diesem Formular gehörigen Datenschutzinformationen nach Datenschutzgrundverordnung zur Kenntnis.

Die von Ihnen mit diesem Formular zur Verfügung gestellten Daten werden von der IHK Dresden ausschließlich zur Durchführung des Bestellungsverfahrens nach § 36 Gewerbeordnung genutzt. Im Falle der öffentlichen Bestellung werden die nachfolgend aufgezählten personenbezogenen Daten (akademischer Grad, Name, Vorname, Berufsbezeichnung, Anschrift, Kommunikationsdaten (Telefon, Telefax, Mobiltelefon, E-Mail, Internet) und beantragtes Sachgebiet) erhoben, gespeichert und auf Anfrage Dritten übermittelt.

Die vorgenannten Daten werden in regionalen, landesweiten und bundesweiten Sachverständigenverzeichnissen veröffentlicht und auch ins Internet eingestellt. Die Ermächtigung zur Datenverarbeitung in diesem Zusammenhang ergibt sich aus Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e) DSGVO.

Ihnen steht daher ein Widerspruchsrecht gemäß Artikel 21 DSGVO zu. Sollten Sie davon Gebrauch machen, prüft die IHK, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Den Widerspruch können Sie durch Nutzung des [Widerspruchsformulars](#) auf der Website, schriftlich bei der IHK Dresden, Langer Weg 4, 01239 Dresden, per Telefax 0351 2802-280 oder per E-Mail an widerspruchds@dresden.ihk.de einlegen.

Hinweis:

Die zur Erfüllung der hoheitlichen Aufgaben notwendigen Daten können in der Regel nicht vor Ablauf der Speicherfrist gelöscht werden. Die umfassende Datenschutzerklärung der IHK Dresden finden Sie unter <https://www.dresden.ihk.de/datenschutz>.

Ort, Datum: *

Unterschrift: *

BEIZUFÜGENDE UNTERLAGEN

Folgende Unterlagen sind dem Antrag beizufügen:

1. Lebenslauf (inkl. Detaillierter Angaben über den Erwerb der Kenntnisse auf den beantragten Sachgebiet sowie vollständige Darstellung der beruflichen Tätigkeit und der Sachverständigentätigkeit bis heute).
2. 1 Passbild (als JPG-Datei per E-Mail zusenden)
3. Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde im Original gemäß § 30 Absatz 5 BZRG (nicht älter als drei Monate)
4. Gewerbezentralregisterauszug zur Vorlage bei einer Behörde im Original gemäß § 150 Absatz 5 GewO (nur erforderlich, bei gewerblicher Tätigkeit)
5. Steuerliche Unbedenklichkeitsbescheinigung Ihres zuständigen Finanzamtes im Original (gemäß Gültigkeitsdatum).
6. Kopie der Berufshaftpflichtversicherung nach § 15 Absatz 2 SVO (wenn es Änderungen gibt)
7. Zwei selbst erstellte Gutachten, die die besondere Sachkunde deutlich machen und das beantragte Sachgebiet abdecken – ein Privatgutachten und ein Gerichtsgutachten
8. Gutachtenjournal der letzten 5 Jahre nach § 14 SVO
9. Weiterbildungsnachweise der letzten 5 Jahre, soweit nicht bereits vorgelegt

RÜCKSENDEINFORMATIONEN

Bitte zurücksenden an: Industrie- und Handelskammer Dresden, Geschäftsbereich Handel/Dienstleistungen/
Verkehr, Langer Weg 4, 01239 Dresden

KONTAKT

Petra Hänig, Telefon 0351 2802-196, Telefax 0351 2802-7196, haenig.petra@dresden.ihk.de

PFLICHTANGABEN

Alle Felder, die mit einem * gekennzeichnet sind, sind Pflichtfelder und müssen ausgefüllt werden!

ANLAGE 1: GUTACHTENÜBERSICHT

Übersicht über eingereichte Gutachten

Bezeichnung des Gutachtens:

Datum der
Gutachtenerstellung:

Bezeichnung des Gutachtens:

Datum der
Gutachtenerstellung:

ANLAGE 3: ARBEITGEBERERKLÄRUNG

ARBEITGEBERERKLÄRUNG

gegenüber der Industrie- und Handelskammer Dresden zum Antrag auf öffentliche Bestellung und Vereidigung als Sachverständiger

Herr/Frau:

geboren am:

geboren in:

ist bei dem unterzeichnenden Unternehmen als

Berufsbezeichnung/Tätigkeit:

beschäftigt.

Uns ist bekannt, dass Herr/Frau:

bei der genannten IHK einen Antrag auf öffentliche Bestellung und Vereidigung als Sachverständiger für das Sachgebiet:

gestellt hat.

Im Falle der öffentlichen Bestellung ist Herr/Frau:

befugt, als öffentlich bestellter Sachverständiger auf dem genannten Sachgebiet tätig zu werden und wird hierfür in dem erforderlichen Umfang freigestellt.

Ich/Wir bestätige(n) als Arbeitgeber/Dienstherr, dass Herr/Frau:

die Tätigkeit als öffentlich bestellter Sachverständiger unter Einhaltung der Pflichten aus der Sachverständigenordnung der Industrie- und Handelskammer Dresden, insbesondere unabhängig, frei von fachlichen Weisungen und persönliche ausüben kann. Er/Sie kann schriftliche Leistungen selbst unterschreiben und mit dem Sachverständigenrundstempel versehen. Der Widerruf dieser Freistellung kann nur gegenüber der IHK erklärt werden.

Ort, Datum:

Stempel, Unterschrift (Vertretungsorgan des Unternehmens):